

Leichlinger Patrick Imcke überrascht den Großmeister

LEICHLINGEN (US) Erika Horsthemke ist überzeugt: Der 15-jährige Leichlinger Patrick Imcke besitzt ein herausragendes Schachtalent. Dies wurde jetzt auch außerhalb der Blütenstadt Leichlingen erkannt. Ausgerechnet gegen den deutschen Schachmeister Baden Baden habe Patrick Imcke in der Schachbundesliga, die zu Recht als stärkste Schachliga der Welt gelte, sein Debüt gehabt, teilte gestern Horsthemke mit.

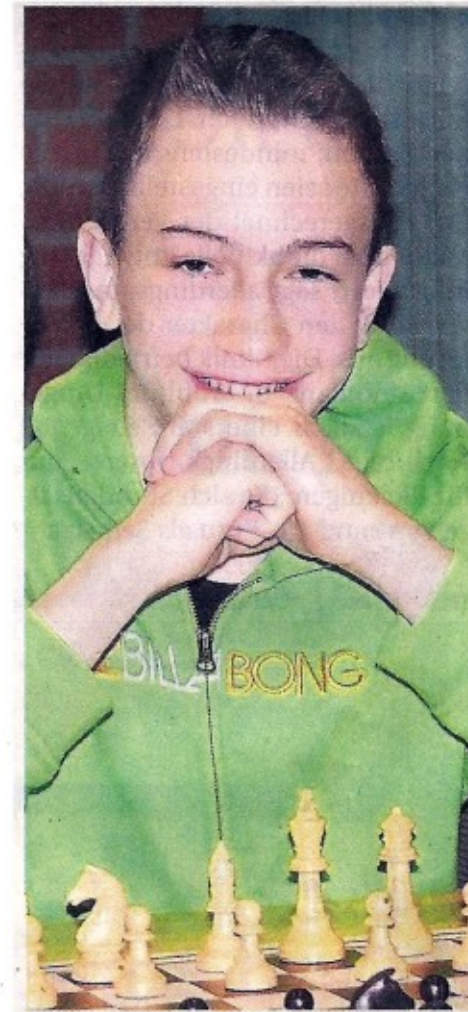
Als Ersatzspieler der Sportfreunde Katernberg (Essen) sprang der 15-Jährige für den verhinderten französischen Großmeister Fontaine ein „und bot dem Großmeister Philipp Schlosser immerhin fast vier Stunden lang Paroli, ehe er doch dessen überlegener Klasse Tribut zollen musste“, freute sich die Leichlinger SPD-Politikerin.

Diese Widerstandskraft hätten auch die Mannschaftskameraden, die gegen den Deutschen Meister

überraschend gut mithalten konnten und „nur“ mit 2,5:5,5 verloren, gezeigt. Horsthemke: „Die Nachwuchsspieler Jens Kotainy (18) und Sarah Hoolt (24) kamen dabei zu viel beachteten Remisen. Sie haben in den letzten Jahren in der höchsten deutschen Spielklasse bereits Fuß gefasst - ein Ziel, das auch Patrick Imcke fest im Blick hat.“

Schon mit sieben Jahren habe sich Patrick Imcke wegen der guten Trainingsmöglichkeiten den Sportfreunden Katernberg in Essen angeschlossen.

Die gute Förderung zahlte sich demnach in mehreren Teilnahmen an deutschen Jugendmeisterschaften aus. Dieses Jahr gewann der 15-Jährige die U16-NRW-Meisterschaft. Sein erster Einsatz in der Schach Bundesliga wird als Meilenstein in der noch jungen Karriere des Leichlingers gewertet, der sich in wenigen Jahren zum Stammpersonal in der Eliteliga gehören werde.



15 Jahre alt und ein großes Schachtalent: Patrick Imcke. FOTO: ROSEN